

ZENSHO W. KOPP



Der Aufgang
des inneren
Lichtes

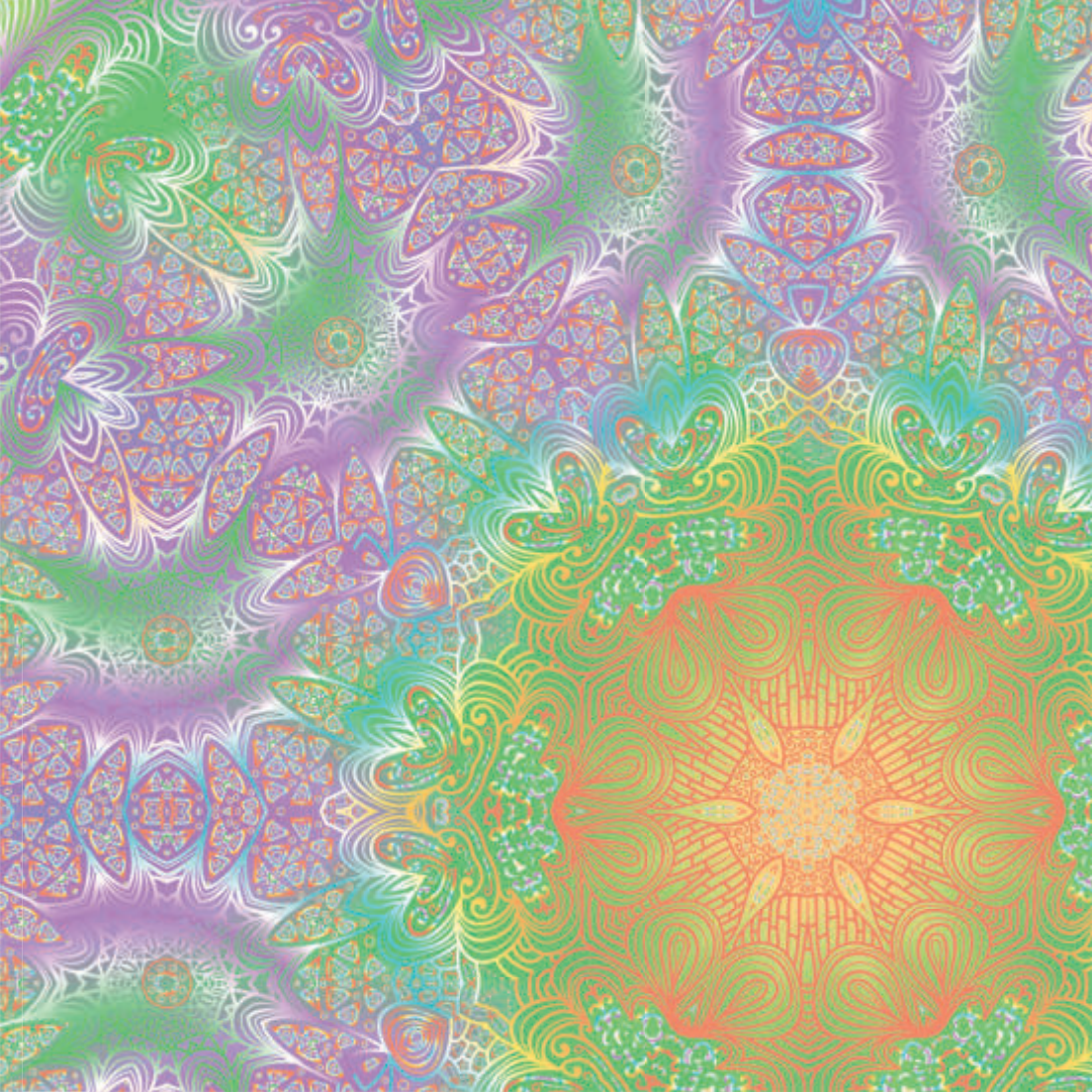


Unser Leben ist so flüchtig und vergänglich wie ein Tautropfen, hängend an der Spitze eines Grashalms.

Das ganze Universum ist einem ständigen Wandlungsprozess unterworfen und somit vergänglich. Doch dein wahres Wesen ist die Unveränderlichkeit, es ist das Ewige und somit unsterblich.

Meditation öffnet uns den Zugang zum unendlichen inneren Raum, der sich uns in seiner zeitlosen Ewigkeit offenbart.

Sie lässt den Geist hinreifen zu einem ständigen Gewahrwerden der Anwesenheit der uns umgreifenden und allerfüllenden Ganzheit der göttlichen Wirklichkeit. In diesem Erleben löst sich die Dualität von Samsara und Nirvana auf.





Dein wahres Wesen ist die Wirklichkeit
des reinen Seins, das sich selbst offenbart,
wenn das Denken schweigt.

Es ist die hellstrahlende, ewig selbstseiende
Urwesenheit des göttlichen Seins, die allen
drei Zuständen – Wachen, Träumen und
Tiefschlaf – zugrunde liegt.

In jedem Menschen leuchtet dieses göttliche
Licht als das wahre Selbst.

Das Ziel aller hohen Mystik ist, dass du durch die Verwirklichung geistiger Klarheit die leere Natur aller Erscheinungen durchschaust und zur überraumzeitlichen Wirklichkeit des Einen Geistes erwachst.

Sieh die Dinge, wie sie wirklich sind, und erkenne, dass alles eine Offenbarung der Wirklichkeit des Einen Geistes ist.